

des Landes, ein, in seiner Wohnung eine Tasse Thee zu nehmen, er wolle uns dort die Fortschritte zeigen, die er in der Tuchfabrikation erzielt habe. Sein Haus befindet sich außerhalb der Stadtmauern am Fuße des Ma-ha-san, in der Nähe eines äußerst interessanten Tempels, dessen Hauptmonumente leider von den mohamedanischen Rebellen zerstört und verwüstet wurden.

Die Wohnung des Generals gleicht mehr der Werkstätte eines armen Webers, als der eines tapferen Kriegers. Im Hofe, unter allen Gängen, in allen Ecken und Enden der Zimmer erblickte ich nur primitive Webstühle und aufgehäufte Schafwolle.

Der Gouverneur von Kan-su erwog plötzlich die Idee, ob es nicht besser wäre, seine Soldaten, anstatt in Seide und Baumwolle, in Tuchstoffe zu kleiden, und beauftragte den General von Lan-tschou-fu, diesbezügliche Versuche in der Tucherzeugung zu unternehmen.

Während der General in eigener Person sich vergeblich abmühte, auf dem Webestuhle günstige Resultate zu erzielen, gewann der Plan des großen Feldherrn immer weitergreifende Dimensionen; er trat durch seinen Banquier Hu mit einer deutschen Firma in Verhandlungen, die ihm die nöthigen Maschinen, sowie die erforderlichen Arbeiter für die Tuchfabrikation nach Lan-tschou-fu zusenden sollte.

Schon vor unserer Abreise von Schanghai besprach man die eventuelle Absendung einer Handels-Expedition nach Kan-su. Doch die betreffende Firma verbarg den wahren Sachverhalt unter dem Mantel des Schweigens und Jedermann neigte sich der Ansicht zu, es handle sich wieder nur um den Transport deutscher Geschütze, welche Geschäfte gewöhnlich dem Unternehmer einen bedeutenden Gewinn abwarfen.

Nun aber hörten wir von dem chinesischen General selbst, daß deutsche Ingenieure, ein deutscher Fabriksdirector und Baumeister, sowie eine Anzahl von Arbeitern, die erst kürzlich aus Europa in Schanghai eingetroffen waren, bereits die Landreise nach Lan-tschou-fu angetreten haben sollten. Ebenso befanden sich auch alle nothwendigen Maschinen, darunter eine großartige Dampfmaschine, auf dem Wege.